KWP20

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

Titel: **Gesunde und ökologische Ernährung ermöglichen**

Text

Wie wir uns ernähren, wirkt sich auf verschiedenste Bereich aus, von CO2-Emissionen über den Wasserverbrauch, die Gesundheit der Böden, Tierwohl bis hin zur persönlichen Gesundheit aller. Wir möchten Ernährungsbildung allgemein fördern. Wir setzen uns für gutes Essen in allen öffentlichen Einrichtungen (auch Schulen, öffentlichen Kantinen, Kitas, Pflege- und Altersheime) ein. Eine solche Ernährung schützt Mensch, Klima und Umwelt gleichermaßen. Dazu gehören für uns regionale, saisonale, bio-zertifizierte, vegetarische und vegane Angebote.

Wir wollen, dass Kiel endlich eine Essbare Stadt wird und Bürger*innen an verschiedenen Stellen in der Stadt Obst, Gemüse und Kräuter anbauen und sich bedienen dürfen. So steigt die Wertschätzung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln, das Grundverständnis für Lebensmittelerzeugung, der Gemeinschaftssinn wird gefördert und die Stadt lebens- und liebenswerter. Urban Gardening-Initiativen sollen niedrigschwellig städtisch gefördert werden. Im Zuge der Klimaanpassung wird der schnelle Zugang zu Trinkwasser vor allem in Hitzeperioden zunehmend wichtig. Daher wollen wir, dass im öffentlichen Raum Trinkwasserspender eingerichtet werden und in öffentlichen Gebäuden, wie z. B. Schulen, Wasserhähne zum hygienischen Auffüllen von Trinkflaschen ausgelegt sind.